

## **Schachclub 1974 Eschborn e.V.**

### **Mannschaftsmeisterschaft, 9.Runde**

#### **-2 Siege und 1 Niederlage zum Abschluss -**

Es ist vollbracht. Die Saison 2015/16 ist seit Sonntagabend Geschichte. Lediglich die dritte Mannschaft (Bezirksklasse C) war seit Wochen gesichert und konnte daher unaufgeregt zu ihrem letzten Match gegen das bereits als Absteiger feststehende Team von Steinbach 3 antreten. Und auch hier nahm man den positiven Trend dieser Saison mit und schickte die Gegner ungefährdet mit 5,5-2,5 nach Hause. Neben zwei kampflosen Siegen konnten sich auch noch Anton Pyschny, Arnim Rupp und Frieda von Beckh als Sieger feiern lassen. Alwin Portolan fügte dem noch einen halben Punkt hinzu. In der Abschlusstabelle belegt man den hervorragenden 4. Platz. Team 1 (Landesliga Süd) und Team 2 (Bezirksklasse A) steckten dagegen noch voll im Abstiegskampf und mussten noch zählbares erreichen um die Klasse zu halten. Die „Erste“ hatte als Aufsteiger zunächst Lehrgeld zahlen müssen, sich jedoch Stück für Stück an die Klasse gewöhnt und konnte sich nun selbst belohnen. Beim Auswärtsspiel gegen das leicht favorisierte Team aus Flörsheim waren nun alle hochmotiviert und gingen dementsprechend in ihre jeweiligen Partien. Und am Ende eines Matches auf Augenhöhe konnten wir tatsächlich mit 5-3 die Oberhand behalten. Siege durch Christoph Griep, Claus Mößle und Michael Möllmann sowie den Remisen von Erhard Leimeister, Jan Blumenstein, Ralf Megerlin und Jürgen Stock bedeuten ein weiteres Jahr Landesliga Süd. Insgesamt ein toller Erfolg denn ein Verbleib in dieser spielstarken Liga war nicht selbstverständlich. Die „Zweite“ hatte den beiden Auftaktsiegen eine kaum zu erklärende Negativserie folgen lassen. Demzufolge war man in akute Abstiegsgefahr geraten. Beim Auswärtsspiel beim hinter uns platzierten Team aus Goldstein hätte ein Unentschieden bereits zum sicheren Ligaverbleib gereicht. Doch auch diesmal hatten viele unserer Spieler wieder einmal einen schwarzen Tag erwischt, während die Gegner die Chance nutzten und uns mit 5-3 besiegen konnten. Uwe Mauersberger und Frank Elpelt mit ihren Siegen und Anton Grzeschniok sowie Alexander Buss mit Remisen holten dabei unsere Punkte. Somit wurden wir von Goldstein überholt und lagen auf einem Abstiegsplatz. Doch zu unserem Glück gab es, nicht zuletzt durch den Klassenerhalt unserer ersten Mannschaft, nur wenige Absteiger desselben Bezirks von oben. Daher steigen nur 2 Mannschaften ab und wir waren als Drittlletzter doch noch gerettet. Somit hatte die „Erste“ der „Zweiten“ den Ligaverbleib gesichert. Auch eine Art von Teamgeist. Jetzt geht es erst einmal in die Sommerpause bis es dann im September wieder heißt: „Bretter frei !!!“